

# Erfreuliches vom FC Elgg: Die Tormaschine läuft wie geschmiert

Mit einem 5:0 gegen Wülflingen 2 im Heimspiel am letzten Dienstagabend feierte der FC Elgg seinen bereits elften Saisonsieg. Doch der Aufsteiger wird wohl zwischen den beiden Spitzenteams Räterschen und Veltheim ermittelt.

**FUSSBALL** – Die Geschichte des Spiels gegen Wülflingen ist schnell erzählt. In der 16. Minute erzielte Onur Forrer das 1:0 für den Heimklub. Georg Maag liess zwischen der 18. und der 42. Minute in seiner unachahmlichen Art einen Hattrick zum 4:0 Halbzeitstand folgen. Nach dem Pausentee wurde das Spiel zunehmend ruppiger. Mit einem rotzfrechen, ja schon fast genialen Freistosstor erzielte Arsim Lumani nach rund einer Stunde das beruhigende 5:0.

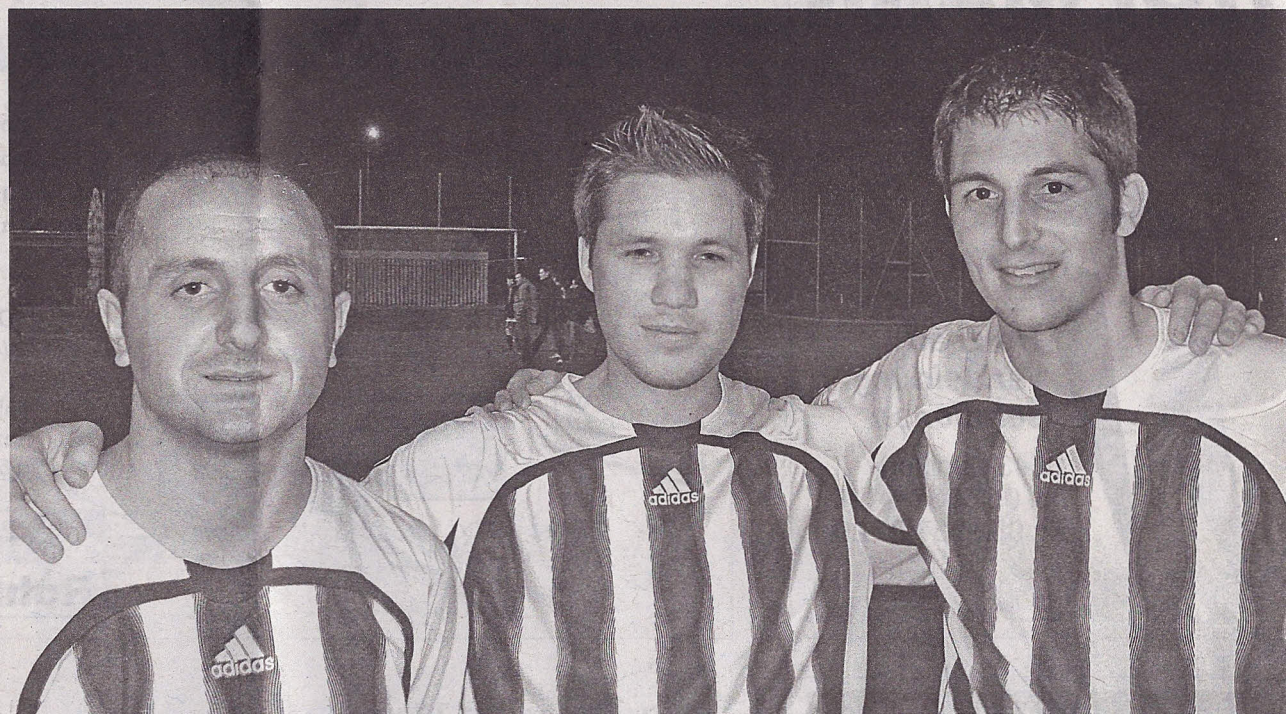
## Kein Durchkommen

So sehr sich die Gäste auch bemühten, in der massierten Elgger Abwehr gab es kein

Durchkommen. Selbst eine viel versprechende Vier gegen Zwei-Aktion konnte von Torhüter Christian Hirt problemlos entschärft werden. Die gegen den Abstieg kämpfenden Wülflinger, die zuvor dem Tabellenzweiten Veltheim ein Unentschieden abgetrotzt hatten, gaben aber nie auf, wobei einer ihrer Stürmer etwas gar übermotiviert einstieg. Der Schiedsrichter blieb aber die Ruhe selbst und konnte die erhitzten Gemüter rasch wieder beruhigen.

## Torrekord

Der Elgger Trainer Timur Bayrakdar zeigte sich nach dem Spiel sehr zufrieden mit seinem Team: «Wir haben nach der unglücklichen Auswärtsniederlage gegen Veltheim unsere Hausaufgaben gemacht und verdient gewonnen. Hut ab vor meinem Team!» Nach den beiden Auswärtsspielen in Wiesendangen (9:0-Sieg) und in Veltheim und diesen Heimsieg lässt sich folgendes Fazit ziehen: Der FC Elgg dominiert die meisten Partien nach Belieben und spielt äusserst attraktiv. 77 geschossene Tore in gerade mal 16 Saisonspielen bedeuten wohl Vereinsrekord. Es fehlen einzig sogenannte «Big Points» gegen die



Starke Defensive: Arsim Lumani, Simon Coderay und Jürg Bosshard (von links).

Bild: Oliver Fuhrer

beiden führenden Mannschaften aus Räterschen und Veltheim, die den Aufsteiger deshalb wohl unter sich ausma-

chen werden. Die nächste Heimpartie findet am 6. Juni statt. Zu Gast wird der FC Räterschen sein. Die Zuschau-

er dürfen sich auf ein spannendes und hochklassiges Spitzenderby freuen.

OLIVER FUHRER

## Die FG Elgg-Ettenhausen setzt sich im Cup durch

Die Faustballgemeinschaft Elgg-Ettenhausen

Ligisten aus Elgg-Ettenhausen auf dem schweren und feuchten Terrain nicht einfach. Vor allem die Anspiele des



## Liebensberger-Treff

Eine gute Idee in die Tat

zu erzählen und konnte auch mit Interesse den anderen zuhören. Zu programm